

SORAVIA

SORAVIA startet nach städtebaulichem Wettbewerb mehrjährige Entwicklung der PARKSTADT MÜLHEIM

Architekturbüro StudioVlayStreeruwitz überzeugt Jury mit Plan für großzügigen See auf dem Quartiersgelände

- **Quartier wird auf Grundlage des städtebaulichen Entwurfs von StudioVlayStreeruwitz entwickelt**
- **Gemischt genutztes Quartier für Wohnungen, Gewerbe, Büro, Gastronomie, Bildung und Kultur**
- **Kindertagesstätte ist geplant und ein zusätzlicher Schulneubau ist möglich**
- **Öffentlicher Parkcharakter mit Altbaubestand bleibt erhalten**

Im Rahmen eines städtebaulichen Wettbewerbs von April bis Oktober dieses Jahres wurde über die Zukunft des Areals der PARKSTADT MÜLHEIM entschieden. Die Aufwertung des gesamten Areals erfolgt durch den erfahrenen Projektentwickler SORAVIA.

Mülheim a. d. Ruhr, 7. Oktober 2021 – Das Team bestehend aus dem Wiener Architekturbüro **StudioVlayStreeruwitz** und dem Landschaftsplanungsbüro **PlanSinn** hat den von SORAVIA und der Stadt Mülheim an der Ruhr initiierten Wettbewerb zur umfassenden Neugestaltung der PARKSTADT MÜLHEIM gewonnen. Das Konzept des Architekturbüros bildet die Grundlage für die Entwicklung des historischen Industrieareals durch den Projektentwickler SORAVIA hin zu einem modernen, klimaresilienten und belebten Stadtteil. Sechs Monate lang hatten zehn namhafte Architektenteams aus ganz Europa im Rahmen eines kooperativen Verfahrens den möglichen Städtebau der PARKSTADT MÜLHEIM erarbeitet. Die finalen Ergebnisse wurden nun einer hochkarätig besetzten Jury präsentiert.

Den Vorsitz der Jury hatte dabei der renommierte Architekt und Stadtplaner Prof. Kunibert Wachten inne. Er hebt die Qualitätsmerkmale des Gewinners hervor: *„Mit einem großen See vor dem historischen Tengelmann-Gebäude gelingt es von Anfang an, dem Standort eine unverwechselbare Note und Qualität zu verleihen. In Kombination mit den an den See angrenzenden vorhandenen Grünflächen entsteht ein großzügiger Park. Die Neubebauung rückt vom Bestandsgebäude respektvoll ab und nimmt an seinen Rändern die Gebäudehöhen der Nachbarschaft auf.“*

Unterstützt wurden die Architektenteams bei der Aufstellung ihrer Konzepte jeweils von mehreren Mobilitätsexperten und Landschaftsarchitekten. Politik und Stadtgesellschaft wurden während des gesamten Prozesses in alle Planungen einbezogen. Die Betreuung des kooperativen Verfahrens erfolgte durch FALTIN + SATTLER.

Bernd Vlay, Partner des **StudioVlayStreeruwitz**, erklärt zum Ausgang des Wettbewerbs: *„Wir freuen uns sehr, dass unser Vorschlag für die Neugestaltung des Areals mit einem großen Park- und Seeanteil als neue Visitenkarte der Parkstadt bei der Jury so großen Anklang gefunden hat. Gleichzeitig sind wir uns der Größe der Aufgabe bewusst, welche uns heute anvertraut wurde. Mit unserem umfassenden Konzept zur Neugestaltung wollen wir dem Projekt neue Strahlkraft über die Grenzen der Stadt Mülheim hinaus verleihen.“*

SORAVIA

Ein neuer Begegnungsort für Bildung, Arbeit und Wohnen entsteht

Der einstimmig gekürte Siegerentwurf sieht unter anderem einen großen und prägnanten See als erste Adresse für die Nachbarschaft und die neuen Nutzer vor. Ziel ist die Schaffung eines lebendigen und klimaresilienten Stadtteils innerhalb der nächsten zehn bis 15 Jahre, welcher Wohnen, Gewerbe, Bildungs- und Freizeitangebote in sich vereint. Der Nutzungsschwerpunkt liegt im Falle des Siegerentwurfs auf dem Bereich Wohnen.

Die PARKSTADT MÜLHEIM stellt darüber hinaus ein ideales Umfeld für die Vernetzung von etablierten Unternehmen und Start-ups bereit. Bereits kurz nach der Übernahme des Areals durch SORAVIA im Mai 2020 wurden erste Renovierungen an den Bestandsgebäuden durchgeführt. Außerdem wurde das Quartier mit neuen Gewerbenutzern und Gastronomie belebt. 18.000 Quadratmeter neu vermietete Büro- und Gewerbefläche innerhalb der vergangenen zwölf Monate zeigen, dass dieser Ansatz eine sehr hohe Attraktivität aufweist. Für neue Gewerbemietler stehen noch etwa 47.000 Quadratmeter Fläche zur Verfügung. Im Zentrum des früheren Industriearials werden neue Wohnungen entstehen – unter anderem auch Studentenapartments.

Das Augenmerk liegt beim Entwurf von **StudioVlayStreeruwitz/PlanSinn** auf der Bewahrung der bereits jetzt einzigartigen Campusatmosphäre und auf dem Erhalt der 27.000 Quadratmeter umfassenden Parkfläche inklusive des historischen Baumbestands. Zusätzliche Durchwegung, neue Wasserflächen und einladende Gastronomie sollen den weiterhin öffentlich zugänglichen Park zum echten Begegnungsort für kreativen Austausch werden lassen. Auch die notwendige soziale Infrastruktur wurde im aktuellen Bebauungskonzept mitgedacht: Neben der geplanten Kindertagesstätte ist auch der Neubau einer Schule mit bis zu 17.000 Quadratmetern möglich, sofern dies von der Stadt gewünscht wird. Auch die am Standort ansässige Hochschule Ruhr West (HRW) hat die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten künftig zu erweitern.

Erwin Soravia, CEO von SORAVIA, sagt hierzu: *„Das Konzept des Teams StudioVlayStreeruwitz/PlanSinn hat uns alle restlos überzeugt und ist ein wichtiger Startpunkt für die schrittweise Weiterentwicklung in den nächsten 15 Jahren. Nun wollen wir im Rahmen der Umsetzung unseren Teil dazu beitragen, die PARKSTADT MÜLHEIM zum neuen Herzstück der Stadt und zu einem echten Innovationsstandort zu machen. Uns ist dabei wichtig, den Campus für möglichst viele Menschen aus dem Umfeld begehbar zu machen. Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Stadt werden wir auch in den kommenden Jahren fortsetzen.“*

Marc Buchholz, Oberbürgermeister von Mülheim, war Mitglied der Jury für die Auswahl des Siegerentwurfs. *„Unser Dank geht an alle Beteiligten an diesem außergewöhnlichen Prozess. Das historische industrielle Erbe der Stadt Mülheim wird im Rahmen des Siegerentwurfs würdig neuinterpretiert. Das neue Konzept ermöglicht es, bei der Bebauung flexibel auf die Bedürfnisse von Nutzern, Anwohnern und Stadtplanung einzugehen. Wir sehen der weiteren Entwicklung am Standort gespannt entgegen und werden diesen Prozess weiter konstruktiv begleiten“*, erklärt Buchholz.

SORAVIA

Interessierte werden in den kommenden Tagen und Wochen die Möglichkeit haben, sich von den neuen Bebauungsplänen selbst ein Bild zu machen. An folgenden Tagen wird Besuchern der PARKSTADT MÜLHEIM das Konzept zur Neugestaltung im Rahmen einer Ausstellung im Casino Parkstadt (Eingang gegenüber Technikum) präsentiert:

Montag, 18. Oktober 2021 von 16:00 – 18:30 Uhr

Mittwoch, 20. Oktober 2021 von 16:00 – 18:30 Uhr

Freitag, 22. Oktober 2021 von 16:00 – 18:30 Uhr

Fotocredits:

Verwendung für Presse Zwecke honorarfrei bei Namensnennung

Bild 1: Podium Pressekonferenz PARKSTADT MÜLHEIM © Jochen Tack

Bild 2: Visualisierung PARKSTADT MÜLHEIM – © StudioVlayStreeruwitz & Plansinn Planung

Bild 3: Lageplan PARKSTADT MÜLHEIM - © StudioVlayStreeruwitz & Plansinn Planung

Bild 3: Modell PARKSTADT MÜLHEIM - © Jochen Tack

Über SORAVIA

SORAVIA ist ein wachstumsorientiertes und eigentümergeführtes Familienunternehmen. Seit über 140 Jahren steht der Name Soravia für Kontinuität im Bau- und Immobiliengeschäft. Dabei konzentriert sich SORAVIA auf die Geschäftsfelder Stadtentwicklung, frei finanziierter Wohnbau, Gewerbeprojekte, geförderter Wohnbau, Hotel-Developments und die Revitalisierung denkmalgeschützter Immobilien. Das Kerngeschäft der Immobilien-Projektentwicklung ergänzt SORAVIA um Service-Unternehmen in den Bereichen Facility-, Property- und Asset-Management. Zusätzlich hält SORAVIA Unternehmensbeteiligungen am international renommierten Auktionshaus Dorotheum und der stark expandierenden Hotelgruppe Ruby Hotels.

SORAVIA zählt mit mehr als 600 realisierten Projekten und einem Projektvolumen von über 6,5 Mrd. Euro zu den führenden Immobilien-Projektentwicklern in Österreich und Deutschland. Mit allen Beteiligungen beschäftigt SORAVIA rund 3.330 Mitarbeiter.

Rückfragen & Kontakt:

SORAVIA

Rafaela Reiter

Marketing und Kommunikation

Soravia Equity GmbH

TownTown, Thomas-Klestil-Platz 3

1030 Wien, Österreich

Telefon: +43 1 71690-1466

E-Mail: r.reiter@soravia.at